Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **18 (1932)**

Heft 32

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Montreux-Clarens Hôtel du Châtelard

Angenehmer Aufenthalt zu jeder Jahreszeit. Bekannt gute Küche. Pension von Fr. 7.50 bis 9.—. 1738

Locarno-Monti

Erholungsaufenthalt in herrlicher Lage, mit veget. Ernährung. Für Schulreisen (neuer richtetes Gruppenlager). Sonnen- und Wasserbäder, fliess. Wasser. 1737

Haus Neugeboren.

Für die Zukunft ihrer Kinder

besorgte Eltern denken an

das **Technikum** und an die **Kunstgewerbliche Schule** zu **Freiburg.**

Die **Technische Schule** bildet vorzügliche Elektrotechniker, Architektengehilfen, Zeichnungslehrer- und Lehrerinnen.

Die **Kunstgewerbliche Schule** bildet tüchtige Elektromechaniker, Kunstschreiner, Bauführer, Werkmeister, Dekorationsmaler und Zeichner für das graphische Gewerbe (die zwei letzteren Sektionen sowohl für Jünglinge wie für Töchter).

Die **Schule für Geometergehilfen** (1 Jahreskurs).

Abteilung für Töchter: Weissnäherei u. Stickereischule.

Amtlich anerkannte Diplome.

Familiäres Internat. Eröffnung des Schuljahres 1932/33 am Dienstag, dem 27. September 1932.

Lehrplan und Prospekt durch die Direktion (Tel. 2.56).

(Die immer strengeren Anforderungen des Wirtschaftslebens verlangen eine gediegene Ausbildung)

Einwohnergemeinde Cham

Offene Stelle für Kindergärtnerin

Zufolge Demission der bisherigen Inhaberin wird die Stelle der Kindergärtnerin am Kindergarten in Cham hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Der Grundgehalt beträgt z. Zt. Fr. 2,800.—, dazu kommen Alterszulagen bis zu Fr. 750.—. Antritt 10. Oktober 1932. Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen und allfälligen Ausweisen über praktische Tätigkeit bis 22. August 1932 an Herrn Schulratspräsident Dr. H. Ritter in Cham zu richten.

Cham, den 4. August 1932.

Die Schulkommission.

Bücher sind Freunde Bücher sind Gefährten

Kath. Lehrer! Werbet für die „Schweizerschule"

Blinden-Vorträge

Der schweiz. Zentralverein für das Blindenwesen empfiehlt der tit. Lehrerschaft des deutschschweizerischen Gebietes, seine

blinden Referenten

zu Vorträgen vor Schülern über den Blinden-Unterricht, das Lesen und Schreiben der Blindenschrift, die Erlernung von Blindenberufen, etc.

Die erwachsenden Spesen und das entstehende Risiko trägt der entsprechende, lokale Blindenfürsorgeverein.

Einladungen zu Vorträgen mit Demonstrationen nimmt jederzeit gerne entgegen:

der **Blindenfürsorgeverein von Baselstadt und Baselland,** Herr Direktor E. Gasser, Blindenheim, Basel, für die Kantone Baselstadt und Baselland.

der **bernische Blindenfürsorgeverein,** Frl. M. Schaffer, Neufeldstrasse 97, Bern, für die Kantone Bern und Aargau.

der **luzernische Blindenfürsorgeverein,** Herr Prof. Troxler, Villenstrasse 14, Luzern, für die Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug.

der **ostschweizerische Blindenfürsorgeverein,** Herr Direktor Altherr, Blindenheim St. Gallen, für die Kantone St. Gallen, Appenzell, Thurgau, Schaffhausen, Glarus, Graubünden.

der **solothurnische Blindenfürsorgeverein,** Frau Dr. Gloor-Largiadèr, Solothurn, für den Kanton Solothurn.

der **zürcherische Blindenfürsorgeverein,** Herrn Dr. E. Wendling, Scheuchzerstrasse 12, Zürich 6, für den Kanton Zürich.

Sie kennen mich doch?

Ich bin das Kräutermannli auf dem Umschlag von

Pfarrer Künzle's

Volkskalender

für 1933

Gewiß haben auch Sie mich sehnlichst erwartet. Ich bin jetzt in allen Buch- und Schreibwarenhandlungen zu haben. Sie wissen doch: Ich bringe eine reiche Fülle neuer Rezepte und Ratschläge für Gesunde und Kranke. Sie finden keinen besseren Ratgeber. Daneben finden Sie alles, was Sie von einem guten Kalender erwarten dürfen: schöne Erzählungen, viel gesunden Witz und viele Bilder.

Fr. 1.20

In allen Buch- oder Schreibwarenhandlungen oder vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Knaurs Welt-Atlas

411 Seiten in Leinen Fr. 3.60

Beispiellos gut. Unerhört billig.

Zu beziehen vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Soeben erschienen:

Ivar Kreuger die Katastrophe

Herausgegeben von **Otto Walter**

unter Mitarbeit von Dr. U. W. Belart, Dr. E. B. Heinertz, Dr. Th. Keller

Umfang 320 Seiten mit 40 Bildtafeln und Textbildern. Das Buch ist eine aktenmässige Darstellung des gesamten Falles Ivar Kreugers und stützt sich auf ein ungeheures Material, das zum grössten Teil von Dr. U. Belart, in Paris, Kopenhagen, Stockholm und Berlin gesammelt wurde. Die Original-Anklageakten der Stockholmer Kriminal-Polizei sind zum Teil mit photographischen Wiedergaben veröffentlicht.

Das Buch wirkt wie eine Sensation. Es ist ein Zeitdokument von erschütternder Tragik!

Aus dem Inhalt zitieren wir folgende Kapitel:

Der Schuss von Paris. Reporterreise: Paris-Kopenhagen-Stockholm. Eine seltsame Beerdigung. Ist Ivar Kreuger tot? Die Psyche des Fälschers - eine Studie. Ivar und seine Familie. Schwedentreue. Der Schwedentrust. Der Mann seiner Zeit. Das Zündholzpalais. Die Geheimnisse des Zauberers. Ivar Kreuger und die Presse. Das Doppelleben des Zündholzkönigs. Die Katastrophe. Der König der Fälscher. Vor den Gerichten in Stockholm. Gespräche mit Kreuger-Direktoren. Die Versteigerung. Die Zukunft des Schwedentrusts. Konzern-Dämmerung.

Preis: Leinen Fr. 9.—
Broschiert Fr. 7.50

Bestellen Sie jetzt schon durch jede Buchhandlung oder direkt vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Bestellschein

Der Unterzeichnete bestellt durch die Buchhandlung

.....

direkt durch den **Verlag Otto Walter A.-G., Olten**

..... Expl. Ivar Kreuger die Katastrophe

zum Preise von Fr. 9.— in Leinen, Fr. 7.50 broschiert. Zustellung ist erwünscht gegen Nachnahme — mit Rechnung.

Nichtgewünschtes streichen.

Name: .....

Strasse: .....

Ort: .....

Datum: .....